

**Lehrqualität in der Uniklinik und den akademischen Lehrkrankenhäusern  
im Praktisches Jahr**

**Ausgefüllt von: CA Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Soltész  
am: 21.12.2015**

Name der Klinik:	Kreiskrankenhaus Dormagen
Name/Fachgebiet der Abteilung:	Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin
Anschrift:	Dr.Geldmacher-Str. 20, 41540 Dormagen
PJ-Beauftragte/er der Abteilung:	CA Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Soltész
Tel: Mail:	02133 – 66 2501 stefan.soltesz@kkh-ne.de
1. Ausbildungs Krankenhaus/Ausbildungs- abteilung der Uniklinik Köln seit:	1983
2. Anzahl der Betten :	Intensivstation 10
3. Anzahl der Ärzte, die auf der Abteilung arbeiten und für die Ausbildung der PJ- Studierenden in Frage kommen (gemäß der PJ-Richtlinien der Universität zu Köln)	11 Fachärzte
4. Stellenschlüssel: (Chef-/Ober- /Assistenzärzte)	1 / 5 / 11
5. Maximale Ausbildungskapazität der Abteilung:	2
6. Ausbildungsangebot der Abteilung: (interne Fortbildungen, Kurse, Kleingruppenunterricht)	Fortbildung Anästhesie: alle 2 Wochen Fortbildung Assistenzärzte und PJ: 1x monatlich
7. Häufigkeit der Fortbildung für PJ- Studierende	wöchentlich interdisziplinär
8. Funktionseinheiten, welche die PJ- Studierenden kennenlernen können:	OP, Intensivstation, Notarztdienst, Schmerzdienst

9. Eine Rotation durch zwei oder mehr Stationen ist vorgesehen: ja/nein Wenn ja, wie sieht der Rotationsplan aus (wie häufig wird rotiert? Wahlmöglichkeit der Stationen?)	Rotation in alle Bereiche wählbar, Zeiten nach individueller Absprache möglich
10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Abteilung vor: ja/nein	ja
11. Arbeitszeiten: - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	ja
12. Es steht ein PJ-Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	ja (Rechner mit Anbindung an die Elektronische Zeitschriftenbibliothek im Assistentenzimmer, Ausleihe von Fachzeitschriften über Chefarztsekretariat)
13.a Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	1 Tag pro Woche. Aufteilung flexibel nach persönlicher Absprache möglich
13.b Regelung bei Krankheit eines Kindes für PJler/innen mit Kind:	Fehlzeit möglich
14. Die Teilnahme an Nachtdiensten ist obligat/fakultativ - Anzahl an obligaten Nachtdiensten? - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	fakultative Teilnahme, die auf die Regelarbeitszeit angerechnet werden kann
15. Angebote an die PJ-Studierenden (z.B. Mittagessen, Unterkunft, Angebote für PJler/innen mit Kind, hauseigener Kindergarten,...)	Kostenfreie Teilnahme am Mittagessen, Betriebseigener Kindergarten, kostenfreie Unterkunft im Personalwohnheim oder Ersatz von Fahrtkosten, kostenfreie Bereitstellung von Dienstkleidung, die auch in unseren Häusern gereinigt wird
16. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Abteilung erwarten können.	Tägliche Teilnahme an der Intensivvisite und der Nachmittagsbesprechung. Durchführung von Allgemein- und Regionalanästhesien unter Aufsicht in Allgemein,- Unfall,- Gefäßchirurgie, HNO, Frauenheilkunde, Orthopädie. Mitarbeit auf Intensivstation. Teilnahme am Notarztdienst und Schmerzdienst.
17. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Abteilung?	Interesse am Fachgebiet, Integration in das Team, freundlicher und verantwortungsvoller Umgang mit Patienten und Angehörigen. Engagement und Eigeninitiative.

18. Unsere zusätzlichen Angebote	Aufwandsentschädigung in Höhe von 400,00 €/Monat (brutto)
----------------------------------	--